

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen

vielfältig, bodenständig, bürgernah



(Wieder-)Eröffnung Waldsaumhalle

Am Samstag, den 02.10.21 war es soweit, die Waldsaumhalle in Oberweier konnte nach der Sanierung wieder eröffnet werden. Die Sanierung war kein Luxus, wie sich während der Maßnahme herausstellte. Wir sind froh, dass die Mehrzahl der Gemeinderäte damals die Chance ergriffen und einer Sanierung der Halle unter Ausnutzung des Versicherungsbeitrages, der Sanierungsmittel und den Mitteln aus dem Haushalt zugestimmt hat. Hierfür unser herzlicher Dank an alle Gemeinderäte, die für die Sanierung der Halle gestimmt haben. Einziger Wermutstropfen an dem Abend der Eröffnung unserer „Leberwursthalle“ war, dass es nicht genügend Leberwurstbrote für alle Unterstützer im Gemeinderat gegeben hat. Der Ortschaftsrat Oberweier weiß, wie das behoben werden kann!



Wir freuen uns über unser Schmuckstück und heißen alle Gäste herzlich willkommen.

Wolfgang Matzka, Ortsvorsteher von Oberweier
wolfgang.matzka@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de

REINHARD
SCHRIEBER



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



REINHARD.SCHRIEBER@ETTLINGEN.DE FRAKTIONSVORSITZ



Förderung der Photovoltaik beschlossen

Auch in Ettlingen wächst die Erkenntnis, dass die Nutzung regenerativer Energien dringend erforderlich ist und ein "weiter so wie bisher" mit fossilen Energieträgern verantwortungslos wäre. Deshalb hat der Gemeinderat ein Förderprogramm zum Ausbau der Stromerzeugung mittels Photovoltaik (PV) beschlossen. Private Haushalte und Unternehmen sollen durch das Förderprogramm zur Installation einer PV-Anlage gewonnen werden.

Gefördert wird ein PV-Check mit Beratung als Entscheidungshilfe. Analysiert werden das Potential des Gebäudes und technische Lösungen zur Stromerzeugung für die Abdeckung des individuellen Energiebedarfs incl. einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung. Als zusätzlichen Anreiz soll es nach durchgeführtem PV-Check Ettlinger 50 € Geschenkgutscheine geben. Ob Unternehmen sich für eine PV-Anlage entscheiden, weil ihre Mitarbeiter als "Gutsele" Geschenkgutscheine erhalten, ist aber fraglich.

Eine kompetente, neutrale Beratung zu Technik, staatlicher Förderung, dem Steuerrecht sowie Stromlieferverträgen wird vielen helfen, die Chancen zu erkennen und den Nutzen zu bewerten. Ein vielversprechender Ansatz, um den Klimaschutz in Ettlingen voranzubringen.

Ihr Reinhard Schrieber <https://grüne-ettlingen.de>



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Quartiersentwicklung in Bruchhausen

Was genau ist eigentlich mit einem Quartier gemeint? Man könnte auch Stadtteil, Viertel oder Lebensumfeld sagen. Von März 2020 bis Juli 2021 wurde das Projekt „Bedarfsorientierte Quartiersentwicklung in Bruchhausen“ durch das Land gefördert. Ziel war es u.a. den generationenübergreifenden Austausch zu fördern, ein Netzwerk mit Unterstützungsangeboten insbesondere für die Älteren, Familien und Alleinerziehende aufzubauen, die bestehenden Strukturen zu beleben oder einfach nur einen Ansprechpartner vor Ort zu haben. Dieses Projekt soll als Pilotprojekt für weitere Viertel in Ettlingen dienen.

Trotz der schwierigen Situation durch Corona, war Begegnung beim „Bruchhausener Dialog“ möglich, wo es zu reger Beteiligung der Bürgerschaft mit vielen Vorschlägen kam. Schon umgesetzt wurden z.B. die Patenschaften für NeubürgerInnen des Seniorenhauses oder die „Tour de Bruchhausen“ und die Kinderrallye „Fröschletour“; sowohl in Form eines Flyers als auch digital. Weitere Ideen sind in der Planungsphase z.B. Ausbau eines Generationenweges mit Plauderbänken und Weiterführung des Projektes „Digitale Kompetenz für Ältere“. Hoffentlich kann dieses so wichtige Projekt weitergeführt werden und sich in anderen Ortsteilen etablieren, denn Quartiersarbeit wirkt präventiv. Sie steht nicht in Konkurrenz zu den bestehenden Vereinen, sondern ist vermittelnd und begleitend. Sie setzt sich für die Belange der gesamten Bürgerschaft ein und nicht für die Interessen Einzelner, heute wichtiger denn je. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass wir überall in Ettlingen „Kümmerer“ bekommen.



Kirstin Wandelt, Stadträtin

Breitbandausbau in Ettlingen geht in die 2. Runde



In der Pandemie ist einmal mehr deutlich geworden, wie wichtig schnelle Internetanschlüsse sowohl im Home Office als auch in Gewerbegebieten sind. Denn die Digitalisierung kann allorts nur so schnell vorankommen, wie die lokale Infrastruktur, nämlich Breitbandausbau und -anschlüsse, dafür geschaffen und schnelle Netze zur Verfügung gestellt werden.



Bereits 2018 gab der Gemeinderat grünes Licht für den **Breitbandausbau im Gewerbegebiet Ettlingen West**. Der erste Bauabschnitt Nord wurde noch mit Landesmitteln mit einem Höchstbetrag von 27,5 % gefördert. Zwischenzeitlich stand eine Änderung der Bundesförderrichtlinien im Raum. Die Verwaltung hat abgewartet. Diese Warten hat sich gelohnt: Der Bund fördert jetzt 50% der anrechenbaren Baukosten, das Land in Kofinanzierung nochmal 40%. Die restlichen 10% trägt der Bauträger, die Stadtwerke Ettlingen, bzw. die Stadt selbst. **Das Besondere daran: Im Vergleich zu vorher werden jetzt auch die Hausanschlüsse finanziert.**

Im Gewerbegebiet Katzentach in Bruchhausen konnte auf diese Art eine Hausanschlussquote von 2/3 erreicht werden. **Aber: Der Hausanschluss allein bringt noch kein schnelles Internet.** Dazu bedarf es eines Versorgungsvertrages mit dem Anbieter Inexio. Dieser wird nun seine Vermarktung ausbauen. **FW/FE** hofft, dass der Preis stimmt und sich möglichst viele Eigentümer für eine Internetversorgung über das städtische Glasfasernetz entscheiden.

Sibylle Kölper, Stadträtin

www.fwfe.de

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Die nächste Sitzung des Jugendgemeinderats findet am

Montag, den 18.10.2021, 18:30 Uhr

im Kinder- und Jugendzentrum Specht, Rohrackerweg 24 statt.

Tagesordnung

1. Aktueller Stand der Projekte 2021/22 - Arbeitsgruppen und die derzeitigen Stände der Projektideen
2. Jugendliche in Ettlingen: Präsentation einer Umfrage zu Freizeitmöglichkeiten
3. Besprechung und Abstimmung über den Antrag für den Ettlinger Skateplatz
4. Fehlende „Challenges“ vorstellen (Nachtrag zum Einführungswochenende)
5. Termine
6. Verschiedenes

gez.
Aleksander Matic
Sprecher

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

4xF Games

Am vergangenen Sonntag fanden im Albgaststadion die 4XF-Games statt. Das lang erwartete Event, welches durch den Badischen Turnerbund in Zusammenarbeit mit der SSV Ettlingen organisiert wurde, lockte Sportler und Zuschauer ins Baggerloch.

Insgesamt 30 Athleten versuchten sich bei diesem Wettkampf, bestehend aus drei verschiedenen Workouts zu behaupten. Diese dauerten jeweils 5-15 Minuten und stellten eine große Herausforderung an die Kraft, Ausdauer aber auch die Willenskraft der Teilnehmer dar.

Die Athleten, die im Alter von 18 bis 60 Jahren vertreten waren, durchliefen eine Reihe von athletischen Fitnessübungen, wie Liegestütze, Klimmzüge oder Burpees in Kombination mit Sprints und Läufen, mit und ohne Zusatzgewicht. Eine große Hilfe waren die Zuschauer, die für eine besonders anfeuernde Atmosphäre gesorgt hatten. Für die Athleten, die am Sonntagmorgen unter guten Wetterbedingungen starteten, standen zwei verschiedene Schwierigkeitsgrade zur Auswahl – die Standard- und die Scaled-Variante. So war es garantiert, dass für jeden Sportler ein machbares und gleichzeitig

sehr anstrengendes Workout bevorsteht. Die gut organisierte und erfolgreiche Veranstaltung endete mit der Siegerehrung, die trotz dem leichten Regen am Ende des Tages jedem Athleten ein stolzes Lächeln ins Gesicht zauberte.



Diese Art von Veranstaltung wird nicht einmalig bleiben und auch in Zukunft Bestand haben.

Die SSV Ettlingen bietet hierfür viele Fitness- und Athletikkurse an, die optimal auf den nächsten Wettkampf vorbereiten oder einfach in Form bringen.

Interesse? Haltet Ausschau nach den Athletikkursen der SSV auf ssv-ettlingen.de und meldet euch bei Interesse oder Fragen bei lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

FC Berghausen : SSV Ettlingen 5:2
Ein rabenschwarzer Tag erlebte der SSV beim Gastspiel in Berghausen. Am Ende stand

eine auch in der Höhe verdiente 5:2 Niederlage auf der Anzeigetafel. Zu Beginn der Partie spürte man, was für beide Teams auf dem Spiel stand, so kam es nicht von Ungefähr, dass die ersten beiden Chancen des SSV nach Standards zustande kamen. Die Viktoria wirkte nun wie wachgeküsst und übernahm stetig mehr Kontrolle über die Partie, die erste Großchance durch Zemmler verhinderte noch das Aluminium. In der 38. Minute durften die Hausherren jubeln als Lazar nach einem schönen Angriff einschieben durfte. Der SSV kam nach einer Ecke in der 42. Minute durch Abazi zum schnellen Ausgleich. Mit dem 1:1 zur Halbzeit hätte der SSV sehr gut leben können, doch daraus wurde nichts, denn der quirlige Zemmler brachte die Viktoria nach tollem Solo über links wieder in Führung. Der Treffer kurz vor der Pause war ein Wirkungstreffer zu viel für die junge Scherer Truppe. Die Viktoria übernahm mit Wiederanpfiff die Kontrolle, war Handlungsschneller, aggressiver in den Zweikämpfen und zielstrebig im Spiel nach vorne. Das 3:1 durch Kleine-Beeck in der 52. Minute war das verdiente Resultat aus der starken Anfangsphase. Wie schon vorm Pausentee durfte der SSV direkt wieder verkürzen, einer der wenigen guten offensiven Momente wurde durch ein Foul an Koch gestoppt. Den fälligen Strafstoß verwandelte Abazi sicher. Mit dem Anschlusstreffer keimte nochmals Hoffnung auf, doch ein unnötiger Abspielfehler in der Vorwärtsbewegung vernichtete diese direkt wieder und Nef konnte den Sack zumachen. Mit dem 4:2 der Hausherren war die Partie nun entschieden und zu allem Überfluss wurde Julian Stumpf in der 76. Minute mit Gelb-Rot des Platzes verwiesen. Den Schlusspunkt setzte Tromba in der 86. Minute zum für die Hausherren verdienten 5:2 Endstand.

Der SSV II verlor sein Gastspiel mit 3:0 in Bad Herrenalb.

Am 10.10. begrüßt der SSV den ATSV Kleinsteinbach und Schielberg im Baggerloch.

Abt. Leichtathletik

Erfolgreicher Saisonabschluss

Die Vereinsmeisterschaften der LG Region Karlsruhe am vergangenen Wochenende bildeten für unsere Jugendlichen den Abschluss der Freiluftsaison 2021. Auch wenn das Wetter leider nicht ganz bis zum Ende des Wettkampfes „durchhielt“ und die letzten Disziplinen von Regen beeinträchtigt wurden, erzielten unsere Athleten so spät im Jahr noch viele persönliche Bestleistungen.

In der Jugend M13 erzielte Finn Wölfler mit 10,83 sec. auf 75m und 1,44 m im Hochsprung zwei neue Bestleistungen und auch seine Schwester Antonia stellte in der Jugend W13 mit 1,44 m im Hochsprung ihre diesjährige Bestleistung ein.

Michelle Glaser (Jugend W13) überzeugte mit 12,37 sec über 75 m, 3,34 m im Weitsprung, 18,50 m im Ballwurf und 941 Punk-